

	<p>Objekt: Katikia</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten</p> <p>Inventarnummer: WG-B-880</p>
--	---

## Beschreibung

Dargestellt ist ein massives quaderförmiges, durch Bruchkanten gegliedertes Gestein in weißen Farbschattierungen. Im Hintergrund ergibt die weiße Grundierung in Zusammenspiel mit der groben braunen Struktur des Papiers eine malerische Changierung. Die Konturen sind mit blau-schwarzer Kreide gezogen. Das Formgebilde ist zugleich eine abstrahierte Anmutung von Katikia, gelegen auf der griechischen Inselgruppe der Kykladen. Friedrich B. Henkel verarbeitete hier seine Eindrücke von Reisen nach Griechenland.

sig. u. dat. u.r.: 2002 HE (als Monogramm)

## Grunddaten

Material/Technik: Farbkreide auf grobgefasertem Papier  
Maße: 38 x 51 cm

## Ereignisse

Gemalt wann 2002  
wer Friedrich B. Henkel (1936-)  
wo Bernau

[Geographischer Bezug] wann  
wer  
wo Kykladen

## Schlagworte

- Architektur
- Farbkreide
- Gestein

## Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.); Schade, Kathrin; Sperling, Jörg (2023): Friedrich B. Henkel. Mediteranes. Skulpturen, Reiseskizzen, Farbblätter, Collagen. Petersberg